

PRESSE

Information

Schwandorf, den 30. August 2011

Stipendiat aus Mali im Müllkraftwerk

Schwandorf. „Stipendiat der Bundesrepublik Deutschland“, so ist über dem Lebenslauf von Cheick Oumar Modibo Sidibe zu lesen. Der junge Mann aus Mali, einem Binnenstaat im Inneren Westafrikas, hält sich derzeit für die Dauer eines Jahres in Deutschland auf und nimmt an dem internationalen Führungskräfte-Training „Entwicklungsmanagement im Energie- und Wassersektor“ teil. Der Fokus dieser Praxisvermittlung ist auf Regionalentwicklungsplanung im ländlichen Raum und Beratung im Bereich der Landesentwicklung gerichtet. Sidibe, der seinen Masterabschluss an der Universität der Hauptstadt Malis in Bamako in Wirtschaftswissenschaften gemacht hat, hat bereits erste Berufserfahrungen als Junior-Berater in einem Consultingunternehmen gesammelt.

Im Rahmen seines Aufenthaltes in Deutschland war Sidibe auch beim Zweckverband Müllverwertung Schwandorf (ZMS) zu Gast, wo er durch Verbandsdirektor Thomas Knoll einen umfassenden Einblick in die bayerische Abfallwirtschaft bekam. Besonders die Zusammenarbeit der entsorgungspflichtigen Landkreise und Städte im Rahmen eines kommunalen Zweckverbandes und der Zusammenhang zwischen Abfallentsorgung einerseits und Energieversorgung für einen Wirtschaftsbetrieb und die Fernwärmeversorgung für eine Kommune andererseits waren für den jungen Stipendiaten aus Afrika von großem Interesse.



Zweckverband
Müllverwertung
Schwandorf

Öffentlichkeitsarbeit

Alustraße 7
92421 Schwandorf

Kontakt: Franz Grabinger
Telefon: **09431/631-120**
Telefax: 09431/631-999
Email: franz.grabinger@z-m-s.de
Internet: www.z-m-s.de